



	am	TOP
VA	27.11.18	
FA		
FA		

2018-10-30

Antrag

Nachfolge des Jugendhilfeausschusses in einem eigenständigen Ausschuss

Die SPD-Fraktion beantragt:

Der Rat der Stadt Celle möge beschließen, für den am 31.12.2018 auslaufenden Jugendhilfeausschuss einen eigenständigen Ausschuss mit dem Namen Kinder- und Jugendarbeit, Kinderbetreuung und Prävention zu bilden.

Begründung:

Durch die Abgabe der Jugendhilfe an den Landkreis Celle zum 31.12.2018 verliert der Jugendhilfeausschuss seine Daseinsberechtigung.

Jedoch wurden im Jugendhilfeausschuss nicht nur Angelegenheiten der Jugendhilfe diskutiert und beschlossen. Folglich bleiben Themen übrig, die nun in einem anderen Fachausschuss „ihr zu Hause“ finden müssen.

Die SPD-Fraktion vertritt die Meinung, dass es sinnvoll ist, dass diese Themen in der laufenden Ratsperiode nicht in einen bereits bestehenden Ausschuss untergebracht werden sollten, sondern weiterhin eigenständig betrachtet werden.

Aktuell kann noch nicht abgesehen werden, wie sich die Abgabe der Jugendhilfe auf unser Stadtgebiet auswirkt. Auch ist noch völlig unklar, ob die Aufteilung der Stadtteilprojekte in Zuständigkeiten der Jugendhilfe (dann Landkreis Celle) und Jugendarbeit (Stadt Celle) reibungslos funktioniert. Außerdem stehen wir weiterhin vor der besonderen Herausforderung ausreichend Betreuungsplätze in Kindertagesstätten vorzuhalten.

Dies weiterhin in einem eigenständigen Ausschuss politisch zu begleiten und ggf. einzugreifen wäre sicher bis zum Ende dieser Ratsperiode angezeigt.

Patrick Brammer

Fraktionsvorsitzender

Christoph Engelen

Vorsitzender
Jugendhilfeausschuss